



Förderverein Kindertagesstätte Edewecht e.V.
Zum Stadion 4 – 26188 Edewecht

An die
Gemeinde Edewecht
Herrn Schöbel
Rathausstraße
26188 Edewecht

Gemeinde Edewecht			
Eing.: 20. SEP. 2013			
I	II	III	Stab
	✓		

Edewecht, 19.09.2013

Sehr geehrter Herr Schöbel,

die Kindertagesstätte Edewecht und der Förderverein der Kindertagesstätte Edewecht e.V. planen die Errichtung einer Kletterwand auf dem Freigelände der Kindertagesstätte (rückwärtige Außenwand des Schwimmbades).

Die Einrichtung einer solchen Kletterwand soll in erster Linie die Attraktivität des Freigeländes steigern und zusätzlich zur sportlichen Ergänzung der bereits auf dem Gelände vorhandenen Einrichtungen dienen. Besonders positiv ist hier der hohe Aufforderungscharakter einer solchen Kletterwand zu nennen. Zur weiteren Begründung des Antrages verweise ich auf die beiliegende Projektbeschreibung.

Die Gesamtkosten des Projektes belaufen sich schätzungsweise auf 3000,00 Euro. Davon entfallen 2476,69 Euro für die Bereitstellung und Montage der Klettergriffe sowie schätzungsweise weitere 500,00 Euro auf die Bereitung des Untergrundes (Fallschutz, Kiesbett). Die Elternschaft der Kindertagesstätte ist bereit, im möglichen Rahmen handwerkliche Vorleistungen (z.B. Vorbereitung eines Kiesbettes) handwerkliche Eigenleistungen einzubringen. Weiter ist der Förderverein der Kindertagesstätte bestrebt, durch Beantragung von Stiftungsmitteln und Eigenkapital, das Projekt mit 1500,00 Euro zu unterstützen.

Nach der erstellten Kostenkalkulation bleibt somit ein noch zu finanzierender Betrag von ca. 1500,00 Euro.

Die Kindertagesstätte Edewecht und der Förderverein der Kindertagesstätte Edewecht beantragen daher, dass die Gemeinde Edewecht einerseits die Errichtung einer Kletterwand genehmigen und andererseits die Anschaffung und Installation einer solchen Wand mit 1500,00 Euro bezuschussen möge.

Wir bitten freundlich um Weiterleitung an den zuständigen Fachausschuss und stehen für Fragen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Heike Barenbrügge
Leitung Kindertagesstätte Edewecht

Peter Röben
Förderverein

Anlagen

Bankverbindung: Volksbank Edewecht
BLZ: 280 618 22
Kto-Nr.: 0050 861 600

Förderverein Kindertagesstätte Edewecht e.V.
Zum Stadion 4
Email: peterroeben@t-online.de

Projektbeschreibung „Kletterwand für die Kindertagesstätte Edewecht“

Ausgangslage:

Sächliche und pädagogische Ausgangslage

Die Kindertagesstätte Edewecht ist eine Einrichtung der Elementarbildung mit derzeit vier Vormittags- und einer Nachmittagsgruppe sowie zwei Krippengruppen. Getragen wird sie durch die Gemeinde Edewecht. Neben verschiedenen Angeboten zur Förderung der kindlichen Motorik innerhalb des Kindergartengebäudes (z.B. Sportraum) gibt es auf dem Freigelände verschiedene Spiel- und Tobemöglichkeiten, die sich durch eine naturbelassene und die Kreativität der Kinder fördernde Gestaltung auszeichnen.

Neben der sächlichen Ausstattung legt die Kindertagesstätte Edewecht auch im pädagogisch-methodischen Angebot großen Wert auf die Förderung der Beweglichkeit der Kinder und die Weckung des Interesses an sportlicher Aktivität. Hier werden u.a. regelmäßige Besuche im benachbarten kommunalen Schwimmbad durchgeführt oder eigene Fußballmannschaften aufgestellt.

Wissenschaftliche Basis

Erste Ergebnisseⁱ des noch nicht vollständig veröffentlichten Motorik-Moduls des Kinder- und Jugendgesundheits surveys (Robert-Koch-Institut, 2009-2012)ⁱⁱ haben deutlich gemacht, dass immer weniger Kinder ausreichende Werte in ihrer individuellen Fitness erreichen und mit zunehmenden Alter in der Adoleszenz nur noch eines/r von 33 Kindern/Jugendlichen eine Aktivitätsquote erreicht, die als gesundheitsfördernd angesehen wird. Ausgehend von diesen Erkenntnissen wird folgendes gefordert:

„Das Umfeld der Kinder und Jugendlichen in Kindertagesstätten, Schulen und Freizeit sollte so gestaltet sein, dass gesundes Verhalten zur selbstverständlichen und einfachen Wahl wird. Dazu gehört das Angebot einer gesunden Kindertagesstätten- bzw. Schulverpflegung für alle, Bewegungs- und Entspannungsräume in Kindertagesstätten und Schulen, aber auch ein adäquates Sport- und Bewegungsangebot, das den Spaß an körperlicher Aktivität in den Fokus stellt.“ⁱⁱⁱ

Daraus lässt sich ableiten, dass es Aufgabe der Elementar-, Primar- und Sekundarbildungseinrichtungen ist, die Kinder und Jugendlichen durch entsprechende Angebote bei der Ausbildung einer gesundheitsbewussten und bewegungsfördernden Lebenseinstellung zu unterstützen. Dies kann unter anderem auch durch attraktive und handlungsauslösende Spiel- und Sportgeräte geschehen.

Projektidee:

Zusätzlich zu den bereits pädagogisch und sächlich implementierten Maßnahmen zur Gesundheits- und Bewegungsförderung der Kinder ist es ein großes Anliegen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kindertagesstätte Edewecht sowie insbesondere auch der Elternschaft und des Fördervereins, attraktive Bewegungsangebote mit hohem Aufforderungscharakter zu schaffen. Es ist ein zentrales Anliegen, den Kindern Spaß an Bewegung und ihnen die positiven Folgen eines sportlich-aktiven Lebensstils zu vermitteln. In einem längeren Prozess wurde dabei die Idee geboren, im Außenbereich der Kindertagesstätte eine Kletterwand zu installieren. Ausschlaggebend waren dabei u.a. auch die positiven Erfahrungen des Kletterns in der Kinder- und Jugendarbeit^{iv}.

Projektplanung:

Die Kindertagesstätte Edewecht zeichnet sich durch eine engagierte Mitarbeiter- und Elternschaft aus. Die Projektidee der Einrichtung einer Kletterwand wurde von allen Beteiligten offen aufgenommen und unterstützt. Es besteht die Bereitschaft aus der Elternschaft, die Einrichtung respektive den Bau einer Kletterwand durch Eigenleistung zu unterstützen. Aufgrund versicherungsrechtlicher Anforderungen (GUV-/TÜV-Abnahme) sind die Unterstützungsmöglichkeiten seitens der Elternschaft jedoch begrenzt auf vorbereitende Maßnahmen (Rodung von Sträuchern, Bereitung des Bodens, ...). Trotz der Eingeschränktheit der Unterstützungsmöglichkeiten sollen diese voll ausgeschöpft werden, um die Kosten für die Einrichtung der Kletterwand auf ein notwendiges Minimum zu senken.

Kostenkalkulation:

Derzeit beläuft sich die Kostenkalkulation für den Bau einer Kletterwand auf 2476,69 Euro zzgl. der Herstellung eines den Sicherheitsanforderungen genügenden Fallbereichs aus Kies, sodass sich die Gesamtkosten auf ca. 3000,00 Euro belaufen dürften. Die detaillierte Zusammensetzung des Betrages können Sie dem beigefügten Angebot der Fa. Hoormann Lehrmittel entnehmen.

Mitarbeiter/Koordination des Projektes:

Wie bereits beschrieben, erfährt das Projekt eine große Unterstützung in der Kindertagesstätte. Koordinierend wird das Projekt durch die Leitung der Kindertagesstätte sowie Mitglieder des Fördervereins geführt. Beratungs- und Unterstützungsaufgaben kann der kommunale Träger leisten. Ansprechpartner innerhalb der Kindertagesstätte ist die Leiterin Frau Barenbrügge, innerhalb des Fördervereins der 2. Vorsitzende Herr Röben.

ⁱ http://www.kinderumweltgesundheit.de/index2/pdf/gbe/6194_1.pdf

ⁱⁱ vgl. http://www.rki.de/DE/Content/Gesundheitsmonitoring/Studien/Kiggs/kiggs_node.html

ⁱⁱⁱ KIGGS-Basiserhebung, Gesundheit und und Krankheit, S. 48

^{iv} http://www.ostfalia.de/cms/de/pws/seidelh/Dokumente/Broschuere_Internet.pdf

